



# Scheunenpost

## Liebe Waschbären und Wolken,

ich hoffe, ihr hattet schöne Ferien und ich hoffe, euch geht es allen gut in dieser verrückten Zeit! Ich denke sehr viel an euch und wünsche mir sehr, dass wir uns bald wiedersehen können. Aber leider müssen wir nun die Kinderscheune erneut aussetzen. Alles, um euch und uns alle zu schützen, damit keiner krank wird. Ich kann mir vorstellen, dass euch das alles ziemlich schwer fällt. Wir vermissen alle unsere Gemeindefamilie! Im Herzen und im Gebet denken wir Mitarbeiter aus der Kinderscheune aber immer an euch und durch Gott sind wir so miteinander verbunden.

In den letzten Wochen haben wir schon viel über König Saul und David erfahren. König Saul, der als König über Israel herrschte, war kein guter Herrscher und Gott hatte schon länger David als neuen König auserkoren. David und Jonathan, der Sohn von Saul, waren befreundet, doch Jonathans Vater Saul hatte mehrmals versucht, David aus dem Weg zu räumen. Als König Saul und sein Sohn Jonathan in einer Schlacht ums Leben kamen, war das Volk Israel nun regierungslos geworden. Nun war der Weg zum Amtsantritt für David frei.

Wie heißen die Gegenstände/Dinge, die ihr hier seht? Wer wohnt in der Burg?  
Wer darf eine Krone anziehen? Warum besitzt der König einen Schatz? Was macht ein König überhaupt?

Saul war tot und das Land braucht einen neuen König. Gott möchte, dass David einmal König über das ganze Land wird. Denn David hat Gott lieb. David hört auf Gott. David weiß, was Gott von ihm möchte. Aber David weiß nicht, was er jetzt machen soll. Das Einzige was ihm einfällt, ist, bei Gott nachzufragen. Das macht David dann auch. David betet: „Ist es jetzt Zeit, dass ich König werde? Und wo soll ich hingehen, wo soll ich König sein und meinen Thron haben?“

Gott sagt zu David, er soll in die Stadt Hebron gehen und David geht nach Hebron. Die Menschen, die in der Stadt wohnen, freuen sich sehr über David. Sie sind froh, dass David nun in ihrer Stadt wohnt.

Sie haben schon viel von ihm gehört. Und sie finden ihn toll. Die Menschen finden David so toll, dass sie sich wünschen, dass er der neue König wird.

So wird David der neue König von Hebron. David ist froh darüber. Aber David ist auch ein bisschen traurig und verunsichert. Gott hat ihm doch versprochen, dass er der König des ganzen Landes sein wird. Nicht nur von Hebron. Hat Gott das etwa vergessen? David wartet. Einige Zeit ver-





geht. Im ganzen Land hören die Menschen von dem neuen König David. Sie hören, wie gut David als König zu den Menschen ist und möchten ihn auch gerne als König haben. Die Menschen wissen, dass Gott David ausgesucht hat. So einfach ist das aber zuerst gar nicht. Denn es gibt noch andere, die mächtig sind. Aber Gott hat David nicht vergessen. Gott sorgt dafür, dass die anderen Männer Platz für David machen. David wird König über das ganze Land.

Gott hatte es versprochen. David musste zunächst warten, dann ist es so geworden: David ist König vom ganzen Land. Bald wohnt er in der schönen Stadt Jerusalem und darf von dort regieren.

Wie wird sich David wohl beim Warten gefühlt haben?  
Habt ihr schon einmal auf etwas gewartet? Wie fühlt sich das für euch an?

Gott kennt unsere Gedanken, unsere Wünsche und Gebete schon, bevor wir sie aussprechen. Gott weiß, was wir brauchen und hält alle seine Versprechen. Nicht ist verborgen vor ihm. Manchmal müssen wir auf etwas warten, aber Gott hat einen guten Plan für alles und dann wird alles gut, wenn der richtige Zeitpunkt gekommen ist.



### Gebet

**Guter Gott, wir haben gehört, dass du David versprochen hast, dass er König wird. Du hast dein Versprechen gehalten. Du hältst alle deine Versprechen. Das ist stark. Wir danken dir dafür. Amen**

### Spiel

#### Königliche Krone

Ihr braucht:

- eine Krone
- Musik und Abspielmöglichkeit
- Schatzkiste mit Gummibärchen, Salzstangen o. Ä.

Setzt euch im Kreis. Musik wird abgespielt. Es gibt eine Krone, die reihum weitergegeben wird. Wenn die Musik stoppt, darf derjenige, der die Krone gerade in den Händen hält, diese aufsetzen und eine Süßigkeit aus der Schatzkiste nehmen. Dann beginnt die Musik wieder zu spielen und die Krone geht erneut im Kreis herum. Das Spiel kann beendet werden, wenn alle etwas erhalten haben. Dann können die Süßigkeiten gemeinsam gegessen werden.

**Ich wünsche euch viel Spaß beim Lesen und Spielen. Und ich wünsche euch Geduld wie David sie hatte. Gott sieht, was ihr braucht und wird euch zeigen, was sein Plan ist.**

### Liebe Grüße

**Eure Johanna aus der Kinderscheun**